

Einbrecher weckt schlafenden Hausbewohner und flüchtet

Zwei Einbrüche meldet die Polizei für den Donnerstag. Bei einem blieb es beim Versuch: Der Täter weckte einen Hausbewohner, der auf dem Sofa schlief.

Am Donnerstag brachen unbekannte Täter zwischen 10 Uhr und 13.15 Uhr die Haustür eines Zweifamilienhauses an der Friedhofstraße auf. Von hier gelangten sie in die Wohnungen im Erdgeschoss und im Obergeschoss. Die Täter durchsuchten beide Wohnungen und entwendeten Schmuck und Bargeld.

Um 18.15 Uhr hebelte ein Unbekannter ein Wohnzimmerfenster einer Reihenhauswohnung an der Heinestraße auf. Dieses bemerkte der auf dem Sofa schlafende Bewohner und sprach den Täter an. Dieser flüchtete unerkannt ohne die Wohnung betreten zu haben.

Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise in beiden Fällen bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Zwei Verkehrsunfallfluchten: Polizei sucht Zeugen

Am Donnerstag beschädigte zwischen 13:15 Uhr und 13:35 Uhr ein unbekannter Fahrzeugführer einen schwarzen Pkw Audi, der „Am Roggenkamp“ parkte. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von ca. 2000 Euro. Der Unfallfahrer entfernte sich von der Unfallörtlichkeit, ohne sich um den entstandenen Schaden zu

kümmern.

Im gleichen Tatzeitraum wurde ein roter Pkw Suzuki Alto, der vor einem Drogeriemarkt an der Parkstraße parkte, unfallbeschädigt. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von ca. 1000 Euro. Auch hier entfernte sich der Unfallfahrer ohne sich um die Schadensregulierung zu kümmern.

Hinweise nimmt die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307/921-7320 oder 921-0 entgegen.

Tag der offenen Tür an der Willy-Brandt-Gesamtschule

Die Willy-Brandt-Gesamtschule lädt am Samstag, 7. Dezember, von 10.00 bis 14.00 Uhr insbesondere die Schüler und Eltern der 4. Grundschulklassen und der 10. Klassen zum „Tag der offenen Tür“ ein.

Eltern haben gemeinsam mit ihren Kindern die Möglichkeit, Unterricht in der Abteilung 5 – 7 sowie in der Oberstufe zu beobachten. Im Mensafoyer berät die Schulleitung interessierte Eltern über das Bildungs- und Erziehungskonzept unserer Schule. Schulführungen finden im halbstündigen Abstand ab 10.15 Uhr statt.

Bergkamener Frauentag 2014 geht in die Vorbereitung – gefeiert wird zum 30. Mal

Weltweit wird der Internationale Frauentag am 8. März gefeiert. Er ist ein Tag für die Rechte der Frauen, für den Frieden und eine humane Gesellschaft. Der Internationale Frauentag soll in Bergkamen auch zum 30. Mal gefeiert werden.

Um erste Ideen für die Ausgestaltung des Frauentages in Bergkamen im Jahre 2014 zu sammeln und vielleicht schon ein Thema festzulegen, sind alle interessierten Mädchen und Frauen sowie die Vertreterinnen von Frauenverbänden, -vereinen und -gruppen zum ersten Vorbereitungstreffen eingeladen. Es findet statt am **Dienstag, 10. Dezember**, um 19 Uhr im Lesecafé der Stadtbibliothek.

Der Bergkamener Internationale Frauentag wird unter Federführung der Gleichstellungsstelle der Stadt Bergkamen in Kooperation mit vielen Frauenverbänden und -gruppen begangen. In Bergkamen wird der Internationale Frauentag seit 1984 jährlich im März groß gefeiert. Die Frauen nehmen diesen Tag zum Anlass, um ihre Forderungen und Themen öffentlich zu machen. Mit unterschiedlichen Schwerpunkten geht es dabei nach wie vor um die Forderung nach Gleichberechtigung und Verwirklichung von Chancengleichheit für Frauen.

Arbeitsagentur hilft, wenn

sich Azubis schwer tun

Viele Auszubildende brauchen zusätzliche Hilfen, um ihre Ausbildung erfolgreich abschließen zu können. Was alles an Unterstützungsmaßnahmen möglich ist, erfuhren am Mittwochabend die Mitglieder des Bergkamener Jugendhilfeausschusses von Vertretern der Agentur für Arbeit und des Jobcenters.

Eine Möglichkeit, zu einem erfolgreichen Ausbildungsabschluss zu kommen, sind die sogenannten ausbildungsbegleitenden Hilfen. In kleinen Gruppen oder im Einzeltraining helfen Fachleute, schulische, fachpraktische oder persönliche Probleme in der Ausbildung zu überwinden. Unterstützt wird beispielsweise bei Lernschwierigkeiten, Prüfungsangst, schlechten Noten oder Sprachschwierigkeiten, die den Abschluss gefährden.

Der begleitende Unterricht und die sozialpädagogische Begleitung helfen den Jugendlichen, vorzeitige Ausbildungsabbrüche zu vermeiden und ihre Ausbildung erfolgreich zu beenden. Noch sind einige Plätze frei, Interessierte aus Lünen, Werne, Bergkamen und Unna können sich an die Agentur für Arbeit (0800 4 5555 00), TÜV NORD Bildung in Lünen oder die Trägerschaft im Kreis Unna wenden.

Die Durchführung der ausbildungsbegleitenden Hilfen für den Kreis Unna wurde der Bietergemeinschaft TÜV NORD übertragen. Diese Bietergemeinschaft ist eine Kooperation von TÜV NORD Bildung, BILDUNG+LERNEN gGmbH, Werkstatt im Kreis Unna, dem Bildungszentrum Westfalen und dem Berufsbildungszentrum Hellweg-Lippe. Die Bildungsträger führen in ihren Bildungszentren in Bergkamen, Werne, Lünen, Unna und Schwerte die Maßnahme durch.

Neue Ausstellung in der Galerie „sohle 1“: Willi Sitte – Malerei und Grafik

Die städt. Galerie „sohle 1“ im Stadtmuseum lädt am Freitag, 6. Dezember, um 19 Uhr zur Eröffnung der neuen Kunstaussstellung „Willi Sitte – Malerei und Grafik“ ein.

Ausstellungsdauer:
FR. 6. Dezember 2013
bis SO. 9. Februar 2014

Willi Sitte, Vertreter des sozialistischen Realismus und einer der prominentesten Künstler der ehemaligen DDR, ist am 8. Juni 2013 mit 92 Jahren verstorben. Die Ausstellung in Bergkamen gibt einen Einblick in das umfangreiche malerische und graphische Werk des Künstlers, in dessen Mittelpunkt der Mensch steht.



WILLI SITTE
Malerei und Graphik

Herzliche Einladung zur Ausstellungseröffnung am
6. Dezember 2013
um 19 Uhr

Begrüßung:
Thomas Grzibovitz
Kultur- und Tourismusbeauftragter der Stadt Bergkamen

Einführung:
Dr. Ellen Markgraf
Kunsthistorikerin, Kassel

Künstlerische Umrahmung:
Sven Bergmann
Piero
Heinrich Peuckmann
Lesung



Willi Sitte war einer der prominentesten Künstler der ehemaligen DDR. Die Ausstellung gibt einen Einblick in das umfangreiche malerische und grafische Werk des Künstlers, in dessen Mittelpunkt der Mensch steht. Die Ausstellung dauert vom 6. Dezember bis zum 9. Februar und ist zu den

Öffnungszeiten der Galerie zu sehen.

Bei der Vernissage wird die Kunsthistorikerin Dr. Ellen Markgraf das Werk des Künstlers erläutern. Dazu gibt es eine Lesung von Heinrich Peuckmann. Der Kamener Autor und der Künstler Willi Sitte haben sich Anfang der 1990er Jahre kennengelernt. Unter anderem gab es damals auch eine Ausstellung mit Arbeiten von Willi Sitte in der Galerie „sohle 1“.

In diesen Jahren entstand auch die Kunstmappe „Träumen“ mit

Grafiken Sittes, zu denen Peuckmann und andere Autoren Texte beisteuerten. Daraus entwickelte sich eine Freundschaft zwischen dem Autor und dem Künstler. Kurz vor seinem Tod erlaubte Sitte, dass einige seiner Grafiken in den neuen Gedichtband von Heinrich Peuckmann „Erinnern. Vergessen“ aufgenommen werden.

Der Pianist Sven Bergmann wird die Ausstellungseröffnung musikalisch begleiten.

Kinder-Uni am 6. 12.: Wie der Schokoladen-Nikolaus in den Stiefel kommt

Um die Frage, wie der Schokoladen-Nikolaus in den Stiefel kommt, geht es in der letzten Kinder-Uni-Vorlesung dieses Jahres mit Prof. Dr. Carsten Lau von der SRH Hochschule für Logistik und Wirtschaft Hamm. Die Vorlesung startet am Freitag, 6. Dezember, um 17 Uhr im Studiotheater an der Willy-Brandt-Gesamtschule in Bergkamen. Ganz passend zur Weihnachtszeit klärt Prof. Dr. Carsten Lau Fragen rund um den Nikolaus und wie die Schokolade in den Stiefel kommt. Bei diesem Thema werden sowohl die wichtigen und notwendigen Bestandteile des Nikolaus' betrachtet als auch seine lange Reise in den Stiefel (fast) genau beschrieben. Und weil an diesem Tag Nikolaus ist, bekommt jedes Kind eine kleine Überraschung vom Kreis Unna. Veranstaltet wird die Kinder-Uni, ein Projekt des von Landrat Michael Makiolla initiierten „Zukunftsdialog Kreis Unna“ und Teil seiner Bildungsoffensive, vom Kreis Unna in Kooperation mit den Hochschulen der Region. Unter dem Motto: „Wissen macht Spaß!“ lösen Wissenschaftler

von „echten“ Universitäten mit den jungen Hörerinnen und Hörern einige Rätsel dieser Welt. Eingeladen sind alle interessierten Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich (Ausnahme: ganze Schulklassen).

Die Vorlesung dauert rund 60 Minuten und jedes Kind, das alle Veranstaltungen im zweiten Halbjahr besucht hat, erhält ein Kinder-Uni-Diplom. „Neben einer gehörigen Portion Neugier sollten die Kinder einen Zettel, einen Stift und unbedingt das Programmheft mitbringen, wenn sie die Teilnahmestempel sammeln“, empfiehlt Martina Bier (Kreis Unna), die die Kinder-Uni organisiert. Denn wer alle Vorlesungen des Halbjahres besucht hat, nimmt bei dieser Vorlesung an einer Verlosung für eine Fahrt zur Fachhochschule Dortmund teil. Mit ein bisschen Glück kann man dort am 7. Januar 2014 einen Tag lang „echte“ Hochschulluft schnuppern.

Das komplette Halbjahresprogramm wurde an alle Grundschulen und weiterführenden Schulen im Kreis verteilt und liegt auch im Kreishaus, in den Rathäusern und anderen öffentlichen Gebäuden aus. Außerdem kann man es als PDF-Datei im Internet herunterladen unter www.kreis-unna.de. Dort gibt es auch weitere Informationen zum Kinder-Uni-Projekt und zur Kinder-Uni Spezial.

Einbruch in einen Kosmetiksalon an der Schulstraße

In der Zeit von Montagabend bis Mittwochmorgen brachen unbekannte Täter in einen Kosmetiksalon an der Schulstraße

ein. Sie entwendeten Kosmetikartikel und Bargeld. Anschließend verließen sie den Salon durch ein Fenster und sprangen auf die Motorhaube eines dort geparkten PKW. Dieser wurde dadurch beschädigt. Wer hat etwas bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Unbekannte werfen Gullideckel in die Tür eines Getränkemarkts

In der Nacht zu Mittwoch warfen unbekannte Täter die Schiebetür eines Getränkemarktes an der Rünther Straße mit einem Gullideckel ein. Aus dem Ladenlokal wurden nach ersten Feststellungen Zigaretten entwendet.

Die am Tatort gefundenen Blutspuren sprechen dafür, dass sich ein Täter an den Glasscherben verletzt hat. Der Gullideckel war am Sandbochumer Weg entwendet worden. Er wurde wieder eingesetzt. Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Zeugen

verhindern

Handtaschenraub

Am Dienstag entriss ein unbekannter Täter einer 78-jährigen Bergkamenerin in der unteren Etage der Turmarkaden an der Töddinghauser Straße die Handtasche. Dieses bemerkte eine 48-jährige Zeugin und stellte sich dem flüchtenden Täter in der Weg. Der stieß die Frau zur Seite und rannte weiter. Ein weiterer 39-jähriger Bergkamener hatte beides beobachtet und lief hinter dem Räuber her. Nach kurzer Verfolgung konnte er ihm die Handtasche wieder entreißen und der Geschädigten zurückgeben.

Der Räuber entkam. Der Täter wird wie folgt beschrieben: etwa 180 bis 185 cm groß, ungefähr 20 bis 25 Jahre alt, sportliche, drahtige Figur. Er hatte ein schmales Gesicht mit recht langer Nase. Bekleidet war der Täter mit einer schwarzen Lederjacke, heller Jeanshose, hellen Schuhen und einer schwarzen Wollmütze. Weitere Hinweise zur Tat oder zum Täter bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Gesuchter 44-Jähriger stellt sich selbst der Mordkommission

Der 44-jährige Mann, der verdächtigt wird, am 24. November in der Tennishalle eines Ruderclubs in Hamm einen 41-jährigen Geschäftsmann erschossen zu haben, hatte sich am Montagabend selbst bei der Mordkommission gemeldet.

Wie die Polizeimund die Staatsanwaltschaft weiter erklärten, hat er bei seiner Festnahme keinen Widerstand geleistet. Er bestätigte lediglich das Opfer über mehrere Jahre gekannt zu

haben. Der Beschuldigte wurde heute dem zuständigen Ermittlungsrichter des Amtsgerichts Dortmund vorgeführt. Der Tatverdächtige machte von seinem Schweigerecht Gebrauch.